

	Textilmaschinen und Zubehör Kettbäume Teil 8: Definitionen und Verfahren zur Messung von Lauftoleranzen (ISO 8116-8 : 1995)	DIN ISO 8116-8
ICS 59.120.20; 59.120.30 Deskriptoren: Textilmaschine, Kettbaum, Lauftoleranz, Kettvorbereitungsmaschine Textile machinery and accessories — Beams for winding — Part 8: Definitions of run-out tolerances and methods of measurement (ISO 8116-8 : 1995) Matériel pour l'industrie textile — Ensembles pour enroulement — Partie 8: Définition des tolérances de battement et méthodes de mesurage (ISO 8116-8 : 1995)	Ersatz für DIN ISO 2013 : 1984-04 Die Internationale Norm ISO 8116-8 : 1995, "Textile machinery and accessories — Beams for winding — Part 8: Definitions of run-out tolerances and methods of measurement", ist unverändert in diese Deutsche Norm übernommen worden. Nationales Vorwort Die Norm wurde vom ISO-Unterkomitee 72/2 "Spulerei und Vorbereitungsmaschinen zur Herstellung textiler Flächengebilde" aufgestellt und vom Arbeitsausschuß "Spulerei und Kettvorbereitungsmaschinen" zur Herausgabe freigegeben. Änderungen Gegenüber DIN ISO 2013: 1984-04 wurden hauptsächlich folgende Änderungen vorgenommen: a) Angaben zur Parallelitätstoleranz wurden gestrichen. b) Verweise wurden berichtigt. c) Inhalt redaktionell überarbeitet. Frühere Ausgaben DIN 64513: 1960-11 DIN 64513-2: 1973-10 DIN ISO 2013: 1984-04 Fortsetzung Seite 2 und 3 Textilnorm, Normenausschuß Textil und Textilmaschinen im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.	

Deutsche Übersetzung

Textilmaschinen und Zubehör

Kettbäume

Teil 8: Definitionen und Verfahren zur Messung von Lauftoleranzen

Vorwort

Die ISO (Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitglieds Körperschaften). Die Erarbeitung Internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitglieds Körperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für das ein technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt. Die ISO arbeitet bei allen Angelegenheiten der elektrotechnischen Normung eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) zusammen.

Die von den Technischen Komitees verabschiedeten internationalen Norm-Entwürfe werden den Mitglieds Körperschaften zur Abstimmung vorgelegt. Die Veröffentlichung als Internationale Norm erfordert Zustimmung von mindestens 75 % der abstimmenden Mitglieds Körperschaften.

Die Internationale Norm ISO 8116-8 ist vom Technischen Komitee TC 72 "Textilmaschinen und zugeordnete Maschinen und Zubehör", Unterkomitee SC 2 "Spulerei und Vorbereitungsmaschinen zur Herstellung textiler Flächengebilde", erstellt worden.

Diese erste Ausgabe von ISO 8116-8 ersetzt die Norm ISO 2013 : 1983, die technisch überarbeitet wurde.

Die ISO 8116 enthält die folgenden Teile mit dem Haupttitel "Textilmaschinen und Zubehör — Kettbäume":

- Teil 1: Allgemeine Begriffe
- Teil 2: Zettelbäume
- Teil 3: Webkettbäume
- Teil 4: Anforderungsstufen von Kettbaumscheiben für Webkettbäume, Zettelbäume und Teilkettbäume
- Teil 5: Teilkettbäume für Wirkmaschinen
- Teil 6: Kettbäume für die Bandweberei und Bandwirkerei
- Teil 7: Färbebäume für Faserbänder und Garne
- Teil 8: Definitionen und Verfahren zur Messung von Lauftoleranzen
- Teil 9: Färbebäume für textile Flächengebilde

Anhang A dieses Teils von ISO 8116 dient nur zur Information.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil von ISO 8116 definiert die Form- und Lageabweichungen, d. h. Planlaufabweichung der Scheiben, Gesamtrundlaufabweichung des Rohres von Kettbäumen mit und ohne Zapfen und enthält die Verfahren zum Messen der Form- und Lageabweichungen.

Die zulässigen Höchstwerte hierfür sowie der empfohlene Grenzwert für die Restunwucht sind in den jeweiligen Teilen von ISO 8116 für jede Kettbaumart festgelegt.